

WAS DIE UNTERSTÜTZUNG VON HPE IHNEN BRINGEN KANN:

- Wenn Sie über Ihre Sorgen sprechen können, schaffen Sie mehr Klarheit in sich selbst und können gezielter handeln.
- Wenn Sie mehr Einblick in die Erkrankung haben, können Sie das Fühlen, Denken und Verhalten Ihres erkrankten Familienmitglieds besser verstehen.
- Wenn Sie lernen, welche Formen des Helfens bei psychischen Erkrankungen sinnvoll sind, können Sie Ihre Möglichkeiten und Grenzen besser einschätzen und verausgaben sich dadurch nicht völlig.
- Wenn Sie gut über Behandlungsmöglichkeiten informiert sind, können sie Empfehlungen an Ihr erkranktes Familienmitglied gezielter weitergeben.
- Wenn Sie sich mit anderen Angehörigen austauschen können, fühlen Sie sich mit Ihren Sorgen nicht mehr alleine und lernen, über die psychische Erkrankung zu sprechen.



KONTAKTADRESSE:

ANGEHÖRIGENZENTRUM UND FAMILIENBERATUNGSSTELLE

1070 Wien, Bernardgasse 36 /14
 Tel: (01) 526 42 02,
 Fax: (01) 526 42 02 DW 20
 email: office@hpe.at

Weitere Informationen zur HPE Wien im Internet unter www.hpe.at



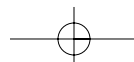
HILFE FÜR ANGEHÖRIGE PSYCHISCH ERKRANKTER

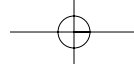


Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend

Psychische Erkrankung

Unterstützung für Familie und Freunde





HABEN SIE ALS ANGEHÖRIGER ÄHNLICHE FRAGEN/SORGEN?

„**Unser Sohn musste vor 2 Wochen wegen einer akuten manischen Phase erstmals stationär in der Psychiatrie aufgenommen werden. Wir Eltern sind völlig verzweifelt und wissen nicht, wie es weitergehen soll.**“

„**Bei meiner Freundin wurde die Diagnose „Borderline“ gestellt. Was ist das für eine Erkrankung, welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es und wie kann ich sie unterstützen?**“

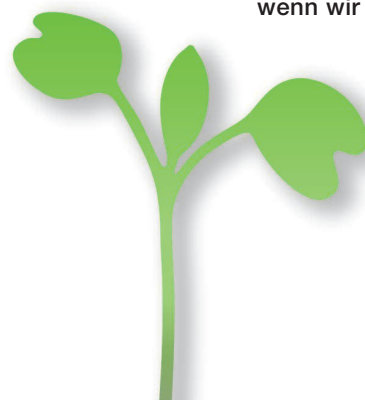
„**Meine Mutter leidet schon seit 5 Jahren an Schizophrenie und weigert sich, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Wie kann ich Sie dazu motivieren?**“

„**Meine Tochter kann aufgrund ihrer schweren psychotischen Erkrankung keiner Arbeit mehr nachgehen. Welche Möglichkeiten der Existenzsicherung gibt es für sie?**“

„**Meine Frau ist depressiv und fühlt sich mit unseren 2 kleinen Kindern völlig überfordert. Wie kann ich ihr helfen, und welche Erklärungen brauchen die Kinder?**“

„**Meine Tochter leidet an Sauberkeits- und Ordnungszwängen, in welche sie die ganze Familie mit ein bezieht. Sie besteht darauf, dass auch wir uns ihren strengen Reinigungsritualen unterziehen, wenn wir die Wohnung betreten.**

Um keine Aufregung zu erzeugen, tun wir das auch, sind aber schon ziemlich verzweifelt.“



HILFE FÜR ANGEHÖRIGE PSYCHISCH ERKRANKTER IN WIEN

HPE Wien ist die Vereinigung von Angehörigen psychisch Erkrankter in Wien. Wir sind ein Selbsthilfe-Verein und engagieren uns für die Unterstützung von Angehörigen und die Interessensvertretung im politischen, als auch psychosozialen Bereich.

SELBSTHILFEGRUPPEN

Wer selbst ein ähnliches Schicksal hat, kann sich oft gut in die Situation des anderen einfühlen. Die Erfahrungen der anderen GruppenteilnehmerInnen stellen eine wertvolle Anregung zur besseren Bewältigung der eigenen Situation dar.

INFORMATIONSVANSTALTUNGEN

Bei regelmäßig stattfindenden Vorträgen, Tagungen, usw. über aktuelle psychosoziale Themen haben Angehörige die Möglichkeit, laufend ihr Wissen zu erweitern.

INFORMATIONSMATERIAL UND BROSCHÜREN

HPE Wien verfügt über vielfältiges Informationsmaterial verschiedener Einrichtungen im psychosozialen Bereich, gut verständliche krankheitsspezifische Informationsbroschüren und eine umfangreiche Bibliothek.



ZEITSCHRIFT DER HPE ÖSTERREICH

Die Zeitschrift „KONTAKT“ beschäftigt sich mit den Problemen der Angehörigen und Betroffenen, bietet durch verständliche Artikel Hilfe an und informiert über aktuelle Termine.



**HILFE FÜR ANGEHÖRIGE
PSYCHISCH ERKRANKTER**

Die Familienberatungsstelle der HPE Österreich ist auf die Problematik von Angehörigen und Freunden psychisch erkrankter Menschen spezialisiert. Unsere MitarbeiterInnen (SozialarbeiterInnen, PsychologInnen, PädagogInnen, FachärztInnen, usw.), sind sozialpsychiatrisch geschult und gut mit den Schwierigkeiten der nahen Bezugspersonen psychisch Erkrankter vertraut.

Unsere Angebote:

PERSÖNLICHE BERATUNG

... in Einzel-, Paar- und/oder Familiengesprächen ermöglicht Angehörigen, über ihre Probleme zu sprechen. Sie erhalten Informationen über psychische Erkrankungen, Behandlungsmöglichkeiten, Hilfseinrichtungen, Anregungen zu einem besseren Umgang mit Betroffenen usw.

SOZIALRECHTLICHE BERATUNG

... hilft Angehörigen in Fragen der finanziellen Absicherung und beim Durchsetzen von Rechtsansprüchen.

BERATUNG DURCH PSYCHIATER

... bringt Klarheit bezüglich Diagnose, Krankheitsbild und medikamentöser Behandlung.

BERATUNG DURCH FAMILIENTHERAPEUTINNEN

... kann einen Anstoß zu neuen Lösungen in festgefahrenen Familiensituationen geben (einzeln, Paar, Familie).

SEMINARE

... zu verschiedenen Krankheitsbildern bieten Angehörigen die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren.

Telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich.

Die Beratungen sind kostenlos. Wir ersuchen um einen freiwilligen Kostenbeitrag.

Ihr Anliegen wird vertraulich behandelt!

